

Halbjahresbericht des Amtes für Brücken und Stadtbahnbau (69) für den Zeitraum bis Dezember 2009

Sitzung	Antrag	TOP		Betreff / Zuständigkeit	Erläuterungen
21.04.2005	KBB/FDP	8.2.1	T	Nachrüstung mit Aufzügen an der U-Bahn-Haltestelle Neusser Str./Gürtel 69	Sachstand <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Aufzugsnachrüstung ist in das Förderprogramm des NVR (Nahverkehr Rheinland) aufgenommen worden. ▪ Derzeit werden die Unterlagen für den Förderantrag vorbereitet.
17.11.2005	SPD	8.1.3	T	Umbau der Haltestelle Neusser Straße/Gürtel 69	Sachstand <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Verwaltung hat dem Verkehrsausschuss im Juni 2008 eine Prioritätenliste zur Bahnsteiganhebung und Aufzugsnachrüstung im Kölner Stadtbahnnetz vorgelegt. Die Nachrüstung der Stadtbahnhaltestelle Neusser Straße/Gürtel mit Aufzügen hat danach höchste Priorität und wird von der Verwaltung mit Nachdruck vorangetrieben. ▪ Mit den Bauarbeiten für die Aufzugsnachrüstung und die neuen Zugänge für die Haltestelle Neusser Straße/ Gürtel sollte bereits Ende 2009 zu begonnen werden. Aufgrund der umfangreichen Abstimmungen und Anpassungsmaßnahmen im öffentlichen Straßenraum hat sich die Projektabwicklung jedoch verzögert. Der Bauauftrag kann voraussichtlich erst Ende 2010 erteilt werden.
26.01.2006	SPD	8.1.6	T	Fußgängerbrücke Niehler Damm – Am Molenkopf 69	Sachstand <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mit den Sanierungsarbeiten wurde im September 2008 begonnen. ▪ Die Maßnahme wurde termingerecht zu Weihnachten 2008 beendet. (erledigt)
25.01.2007	Interfr.	8.1.1		Ebenerdiger Ausgang von der Hochbahnhaltestelle Neusser Straße/Gürtel 69	Sachstand <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Verwaltung hat dem Verkehrsausschuss im Juni 2008 eine Prioritätenliste zur Bahnsteiganhebung und Aufzugsnachrüstung im Kölner Stadtbahnnetz vorgelegt. Die Nachrüstung der Stadtbahnhaltestelle Neusser Straße/Gürtel mit Aufzügen hat danach höchste Priorität und wird von der Verwaltung mit Nachdruck vorangetrieben. Zwei Aufzugsanlagen sollen die unterirdische Bahnebene über die Straßenebene mit der Hochbahnebene verbinden. Zusätzlich sind gemäß Beschluss der Bezirksvertretung 5 auch zwei neue ebenerdige Zugänge von der Straßenebene in das Haltestellenbauwerk vorgesehen. ▪

Sitzung	Antrag	TOP		Betreff / Zuständigkeit	Erläuterungen
06.12.2007	SPD	8.2.2		Umgestaltung der Haltestelle Neusser Straße/ Gürtel 69	<p>Sachstand</p> <p>Zur Barrierefreiheit</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Planung wurde von der Verwaltung in den regelmäßigen Abstimmungsrunden mit den Vertretern von Behindertenorganisationen vorgestellt. Dem Ausbau wurde grundsätzlich zugestimmt. Im Zuge der Aufzugsnachrüstung wird ein Leitsystem durch Bodenindikatoren zur Herstellung der Barrierefreiheit auch für Blinde bzw. Sehbehinderte über alle Ebenen vorgesehen. Im Rahmen der Ausführungsplanung werden die Details zur Ausbildung der Barrierefreiheit nochmals mit den Behindertenverbänden abgestimmt. <p>Zu den Informationssystemen</p> <ul style="list-style-type: none"> Das Aufstellen von Infoscreens (Großflächenanzeigern) mit den Abfahrtszeiten wurde von der KVB beantragt und umgehend genehmigt. Die Großflächenanzeiger sind bereits aufgestellt. <p>Zur städtebaulichen Qualität / Aufenthaltsqualität</p> <ul style="list-style-type: none"> Im Zuge der vorgesehenen Aufzugsnachrüstung wird auch eine Anpassung/ Umgestaltung der bestehenden Straßenverkehrsflächen erforderlich, die wiederum zu einer städtebaulichen Aufwertung des Umfelds beitragen wird.
28.02.2008	KBB/FDP	8.1.9		Begrünung von Gleisanlagen 69	<p>Sachstand</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Begrünung von Gleisanlagen wurde von den Kölner Verkehrsbetrieben bislang immer kritisch gesehen, da Mehrkosten zu erwarten sind. Da die Finanzierung dieser Mehrkosten durch die Stadt Köln erfolgen müsste, diese Finanzierung bislang jedoch nicht gesichert werden konnte, wurde die Realisierung zurückgestellt.
17.04.2008	Grüne	8.1.5		Rolltreppen mit Abwärts- und Aufwärtsbetrieb an den KVB-Haltestellen Lohsestraße und Geldernstraße / Parkgürtel 69	<p>Sachstand</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundsätzlich werden bei der Erneuerung nur Fahrtreppen mit Auf- und Abwärtsbetrieb eingebaut. Der Planungsauftrag an die KVB für den Austausch der Fahrtreppen an den Haltestellen Lohsestraße und Geldernstr./ Parkgürtel wurde bereits erteilt.
11.06.2008	Grüne	8.1.10		Zoo/Flora 69	<p>Sachstand</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Anregungen des Gestaltungsbeirates und der Bezirksvertretung Nippes wurden bei der Planung der Haltestelle weitestgehend berücksichtigt. Das Dach der Haltestelle wurde auf 34 m verlängert.

E = erledigt
T = teilweise erledigt/ in Arbeit
./ = Es ist nichts zu veranlassen

N = Aus rechtlichen, finanziellen oder tatsächlichen Gründen nicht möglich
A = Rat/ Ausschuss abgelehnt

Sitzung	Antrag	TOP		Betreff / Zuständigkeit	Erläuterungen
					<ul style="list-style-type: none"> Die Haltestelle soll im Mai 2010 in Betrieb genommen werden. (erledigt)
06.11.2008	Grüne	8.1.9		Haltestelle Lohsestraße 69	Sachstand: <ul style="list-style-type: none"> Eine umfangreiche Bestandsaufnahme und –bewertung ist bereits erfolgt. Die Planung konnte aufgrund der gesamtstädtischen Prioritäten derzeit noch nicht beauftragt werden.
19.03.2009	Interfr.	8.1.11		Verbesserung der Infrastruktur Nippes	Sachstand Zum Lärmschutz Blücherpark <ul style="list-style-type: none"> Der Antrag ist nochmals unter rechtlichen und finanziellen Aspekten geprüft worden. Allerdings hat sich kein neuer Sachstand ergeben. Grundsätzlich gilt im Lärmschutz das Verursacherprinzip. Verursacher der Lärmimmissionen im Blücherpark ist die Autobahn. Die Autobahn wiederum genießt Bestandsschutz, solange an ihr keine baulichen Veränderungen vorgenommen werden. Sollte die Stadt im Sinne einer freiwilligen Maßnahme Lärmschutzmaßnahmen realisieren, müsste die Finanzierung komplett mit städtischen Mitteln sicher gestellt werden. Zum Neubau von zwei Haltestellen an der Linie 13 (Niehler Str. und Boltensternstr.) <ul style="list-style-type: none"> Der Neubau von zwei Haltestellen der Linie 13 ist langfristig geplant, derzeit aufgrund der mit dem Zuschussgeber abgestimmten gesamtstädtischen Prioritäten jedoch noch nicht realisierbar und finanzierbar. Zur Generalsanierung der U- und S-Bahn-Haltestellen Geldernstraße/ Gürtel <ul style="list-style-type: none"> Im Rahmen einer umfassenden Bestandsaufnahme und -bewertung hat die Verwaltung Vorschläge für die Attraktivierung der Haltestelle erarbeitet. Dazu gehören architektonische Veränderungen, die Erneuerung der Beleuchtung und des Anstrichs, Maßnahmen zur Taubenvergrämung u.a. Insgesamt werden für diese Maßnahmen Kosten von über 100.000 EUR erwartet. Sobald die Finanzierung dieser Kosten geklärt ist und der Verkehrsausschuss diesen Maßnahmen zustimmt, kann ein Planungsauftrag erteilt werden.
19.03.2009	CDU	8.1.14		Fußgängerbrücke Äußere Kanalstraße, Bilderstöckchen	Sachstand <ul style="list-style-type: none"> Die Sanierungsplanung ist abgeschlossen. Bevor mit den Bauarbeiten begonnen werden kann, muss die Finanzierung sichergestellt werden.

E = erledigt
T = teilweise erledigt/ in Arbeit
./ = Es ist nichts zu veranlassen

N = Aus rechtlichen, finanziellen oder tatsächlichen Gründen nicht möglich
A = Rat/ Ausschuss abgelehnt